

Pressemappe: Agrar-Presseportal

04.01.2018 | 06:00:00 | ID: 24985 | Ressort: [Umwelt](#) | [Klima](#)

Wettervorhersage für Deutschland vom 04.01.2018

[Offenbach](#) (agrar-PR) - *Am Samstag zeigt sich Südosten ab und zu die Sonne, sonst ist es bewölkt, gebietsweise fällt etwas Regen. Die Temperatur erreicht 3 bis 7 Grad im Norden und 7 bis 12 Grad sonst.*

Es weht schwacher bis mäßiger, im Norden frischer Wind aus Ost bis Nordost mit starken Böen an der Nordsee. An den Alpen ist es föhnig mit Sturmböen aus Südost bis Süd auf exponierten Gipfeln.

In der Nacht zum Sonntag fällt im Norden und in der Mitte gebietsweise Regen, nach Norden zu teils bis in tiefe Lagen, sonst im Bergland auch etwas Schnee. Im Süden bleibt es aufgelockert bewölkt und trocken. Die Tiefstwerte liegen zwischen 4 und -1 Grad.

Am Sonntag lockern die Wolken bei in Böen frischem bis starkem Ostwind im äußersten Norden auf und es bleibt trocken. Auch im äußersten Südosten zeigt sich ab und zu die Sonne. Sonst überwiegen die Wolken und es gibt leichte Niederschläge, nach Norden zu bis in tiefe Lagen später teils mit Schnee vermischt. Die Höchstwerte liegen im Norden und Osten zwischen 2 und 5 Grad, sonst zwischen 4 und 10 Grad.

Nachts gibt es in den mittleren Landesteilen weiterhin leichte Niederschläge, teils bis in tiefe Lagen als Schnee. Im Norden und ganz im Süden bleibt es trocken. Die Tiefstwerte liegen zwischen +2 und -3 Grad.

Am Montag scheint im Norden gebietsweise die Sonne und es bleibt trocken. Auch an den Alpen zeigt sich die Sonne ab und zu. Sonst überwiegen die Wolken, in der Mitte und nach Süden zu fällt gebietsweise etwas Regen, nach Norden zu und im Bergland auch ein wenig Schnee.

Die Höchstwerte liegen zwischen 1 und 4 Grad im Nordosten und 3 bis 8 Grad im Süden und Südwesten, dazu weht lebhafter, an den Küsten und auf den Bergen in Böen stürmischer Ost- bis Nordostwind.

Nachts fällt im Südosten noch gebietsweise leichter Niederschlag, dort meist als Regen, sonst lockern die Wolken auf bei Tiefstwerten zwischen +2 Grad im Süden und -5 Grad im Nordosten.

Am Dienstag verlagern sich die leichten Niederschläge aus der Südhälfte allmählich in die mittleren und nördlichen Landesteile, dort schneit es gebietsweise etwas. An den Küsten scheint noch ab und zu die Sonne und auch im Süden lockern die Wolken auf, dort bleibt es meist trocken.

Bei in Böen vor allem im Norden und in der Mitte frischem bis starkem, an der Küste und auf den Bergen auch stürmischem Ostwind steigen die Temperaturen auf -2 bis +2 Grad im Nordosten und 1 bis 5 Grad im Südwesten.

Nachts schneit es im Norden und in der Mitte gebietsweise leicht, sonst bleibt es meist trocken bei 0 bis -6 Grad.

Am Mittwoch ist es meist wolkig bis stark bewölkt, gebietsweise fällt etwas Schnee, im Westen und Süden auch Schneeregen oder Regen. Bei im Norden und Osten in Böen weiterhin frischem bis starkem, an der Küste stürmischem Ostwind steigen die Temperaturen auf Werte zwischen -3 Grad im Nordosten und +4 Grad im Südwesten.

Nachts kühlt es auf +1 bis -7 Grad ab.

Trendprognose für Deutschland, von Donnerstag, 11.01.2018 bis Samstag, 13.01.2018

An allen drei Tagen wolkig bis stark bewölkt, aber nur wenig Niederschläge, vor allem im Norden und Osten oft als Schnee. Höchstwerte im Norden und Osten um 0 Grad, gebietsweise leichter Dauerfrost, sonst zwischen 1 und 5 Grad. Nachts vielerorts leichter, im Nordosten mäßiger Frost. (© Deutscher Wetterdienst)

Weitere Wetterinformationen finden Sie unter Agrarwetter oder Profiwetter.



[Agrar-Presseportal](#)

Postfach 131003 70068 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 63379-810

E-Mail: redaktion@agrar-presseportal.de Web: www.agrar-presseportal.de >>> [Pressefach](#)